

Wasser-Recycling bei Audi Brussels – Engagement für nachhaltige Nutzung von Wasserressourcen

- **Audi Brussels investiert in einen geschlossenen Wasserkreislauf für seine Fertigungsprozesse**
- **Das innovative „Re-use“-Projekt in Kooperation mit Hydria spart pro Jahr ca. 100.000 Kubikmeter Trinkwasser ein**
- **Nachhaltige Wassernutzung ist eins der zentralen Handlungsfelder im Standort-übergreifenden Umweltprogramm Mission:Zero**

Brüssel, 12. Juli 2022 – Grauwasser statt Frischwasser: In Zusammenarbeit mit Hydria investiert Audi Brussels in das „Re-use“-Projekt zur Integration des Klärwerks Brüssel-Süd in die Wasserversorgung seines Fertigungsstandorts. Dadurch entsteht ein geschlossener Wasserkreislauf, mit dem pro Jahr ca. 100.000 Kubikmeter Trinkwasser eingespart werden können. Als CO₂-neutrales Werk verfolgt Audi Brussels eine ganzheitliche Nachhaltigkeitsstrategie und setzt auf innovative Maßnahmen für sparsame Ressourcennutzung und nachhaltige Fertigung.

Sauberes Trinkwasser gehört zu den wertvollsten Ressourcen der Welt und ist eine fundamentale Grundlage aller Ökosysteme. Der Fahrzeugbau erfordert große Mengen an Wasser. Die Lackiererei zum Beispiel ist eine Station im Fertigungsprozess mit einem besonders hohen Wasserverbrauch. Audi Brussels investiert daher in das „Re-use“-Projekt, das den Wechsel von Frisch- zu Grauwasser in der Fertigung ermöglicht.

Wasser-Recycling in einem geschlossenen Kreislauf

Audi Brussels richtet in Kooperation mit Hydria einen geschlossenen Wasserkreislauf ein. Im Rahmen einer öffentlich-privaten Partnerschaft mit der Hauptstadt-Region Brüssel betreibt das Unternehmen das Klärwerk Brüssel-Süd in der Nähe des Audi-Fertigungswerks. Dadurch kann Audi Brussels bei seinen industriellen Fertigungsprozessen Grauwasser nutzen. Bei der Aufbereitung und Reinigung des Abwassers aus der Fertigung und der Rückführung des Wassers in den Kreislauf arbeitet das Unternehmen mit der Betreiberfirma Hydria als externem Partner zusammen. Durch diesen geschlossenen Wasseraufbereitungskreislauf können über 100.000 Kubikmeter Trinkwasser pro Jahr eingespart werden. Das entspricht in etwa dem Fassungsvermögen von 40 olympischen Schwimmbecken. Das Werk ist als erstes Unternehmen eine vertragliche Verpflichtung mit Hydria zur Mitwirkung an einer intelligenten und nachhaltigen Nutzung aufbereiteten Abwassers eingegangen.

Nachhaltigkeitsstrategien in allen Fertigungsbereichen

„Der achtsame Umgang mit unseren Trinkwasserressourcen spielt für uns eine zentrale Rolle. Mit dem Klärwerk Brüssel-Süd in der Nähe unseres Fertigungswerks nutzen wir eine integrierte, innovative Technologie, um die Wasserressourcen einzusparen. Damit unterstreichen wir unser Engagement für eine nachhaltige Geschäftstätigkeit“, so Volker Germann, Vorstandsvorsitzender von Audi Brussels. Das Werk in Brüssel ist schon seit 2018 netto kohlenstoffneutral – und damit der weltweit erste große Fertigungsstandort im Premium-Segment, der CO₂-Neutralität erreicht hat. Als wegweisendes Beispiel für nachhaltige Fertigung optimiert Audi Brussels seinen Ressourcenverbrauch kontinuierlich und setzt dafür auf effiziente Technologien in seinen Prozessen.

Integration in die Umweltstrategie Mission:Zero

Nachhaltige und effiziente Wassernutzung ist eins der zentralen Handlungsfelder im Standort-übergreifenden Umweltprogramm Mission:Zero von Audi. Das Unternehmen plant, den ökologisch gewichteten Wasserverbrauch pro gefertigtem Fahrzeug bis 2035 von derzeit ca. 3,75 Kubikmetern auf etwa die Hälfte, nämlich ca. 1,75 Kubikmeter, zu senken. Neben der Wassernutzung sind die Dekarbonisierung der Fertigung und Logistik sowie Biodiversität und Ressourceneffizienz zentrale Handlungsfelder der Mission:Zero.

Audi Brussels Communications

Peter D'Hoore

Sprecher Audi Brussels

Telefon: +32-2-348-2661

E-Mail: peter.dhoore@audi.de

www.audi-mediacycenter.com



Der Audi Konzern ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premium- und Luxussegment. Die Marken Audi, Ducati, Lamborghini und Bentley produzieren an 21 Standorten in 13 Ländern. Audi und seine Partner sind weltweit in mehr als 100 Märkten präsent.

2021 hat der Audi Konzern rund 1,681 Millionen Automobile der Marke Audi, 8.405 Sportwagen der Marke Lamborghini und 59.447 Motorräder der Marke Ducati an Kund_innen ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2021 erzielte die AUDI AG bei einem Umsatz von €53,1 Mrd. ein Operatives Ergebnis vor Sondereinflüssen von €5,5 Mrd. Weltweit arbeiten mehr als 89.000 Menschen für den Audi Konzern, davon rund 58.000 in Deutschland. Mit seinen attraktiven Marken sowie neuen Modellen, innovativen Mobilitätsangeboten und wegweisenden Services setzt das Unternehmen den Weg zum Anbieter nachhaltiger, individueller Premiummobilität konsequent fort.
